

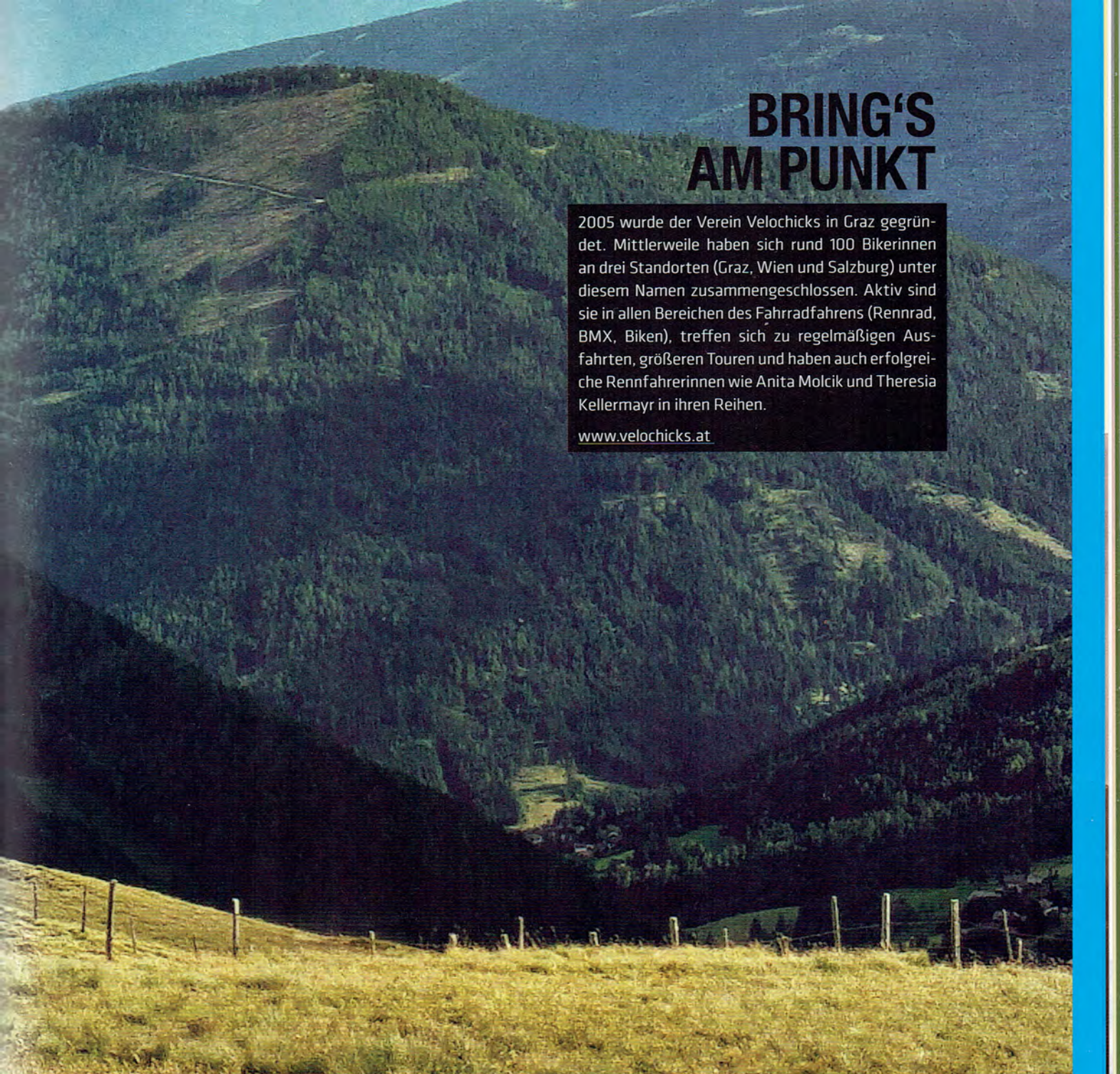
VEREINSVORSTELLUNG

VELOCHICKS

TEXT Theresa Rosinger-Zifko
FOTOS velochicks.at

Wer die Velochicks – radsportbegeisterte Frauen, die im gleichnamigen Verein Mitglieder sind – kennenlernen möchte, der muss sich ranhalten. So mancher Interessent blieb beim Versuch sich ein Chick zu angeln bislang auf der Strecke, weil ihm schlicht die Luft wegblieb. Sei es beim rasanten Aufstieg oder bei einer steinigen Abfahrt, wer mit den Velochicks mithalten will ist angehalten sein Können vorab auf Vordermann zu bringen. Sind dies nur schallende Worte? Nun ja, wenn man sich Zahlen und Fakten ansieht wohl kaum: Da sind zum einen Erfolge im Downhill der

Kellermayr (beispielsweise als Masters-Europameisterin im Mountainbike-Marathon) oder Erfolge von Martina Weinzettl bei vielen MTB-Etappen- und 24h-Rennen. Die Velochicks sind jedoch nicht nur im Rennbereich tätig. Es gibt eine lange Liste an Mitgliedern, die sich einfach treffen, um gemeinsam Spaß am Bike zu haben. Sei es beim gemütlichen Bergauffahren und Platzen, um dann eine wirklich lohnende technische Abfahrt in Angriff zu nehmen oder auch bei Anfängerinnen-tauglichen Rides. Ob entlang der Rennstrecke oder zurück zum Hühnerstall – wie die Chicks ihre Fahrräder



BRING'S AM PUNKT

2005 wurde der Verein Velochicks in Graz gegründet. Mittlerweile haben sich rund 100 Bikerinnen an drei Standorten (Graz, Wien und Salzburg) unter diesem Namen zusammengeschlossen. Aktiv sind sie in allen Bereichen des Fahrradfahrens (Rennrad, BMX, Biken), treffen sich zu regelmäßigen Ausfahrten, größeren Touren und haben auch erfolgreiche Rennfahrerinnen wie Anita Molcik und Theresia Kellermayr in ihren Reihen.

www.velochicks.at

Velochicks-Ausflug in die "Nocky Mountains".

unterstützenden Kooperationspartnern aus Wirtschaft, Sport und Tourismus kontinuierlich, wodurch die Mitglieder attraktive Aktionen und Rabatte erhalten wie beispielsweise beim Bikecenter Schager. „Jede Bikerin weiß, mit der Leistungssteigerung steigt auch die Lust an neuem Material. Sei es beim Outfit oder beim Rad selbst. Gerade deshalb sind wir um gute Beziehungen in der Radbranche bemüht“, erklärt Eva Rümmele. Seit 2015 gibt es beispielsweise ein Schnupperangebot für sportlich interessierte Frauen: Dank Vereinssponsor Bernhard Kohl können Interessierte neue Mountainbike- bzw. Rennradmodelle für eine Schnuppereinheit ausprobieren und

werden von erfahrenen Instruktorinnen begleitet.

10+1

Und warum hört man ausgerechnet heute davon? Nun ja, die Velochicks feierten am 29. Juli 2016 in Graz ihr 10+1-jähriges Jubiläum. Alle Gäste genossen ein geselliges Beisammensein, erhielten einen höchst amüsanten Rückblick der vergangenen Bike-Jahre und schmiedeten neue Pläne für die nächsten Ausfahrten. Insbesondere bei dieser Veranstaltung wurde deutlich, wie das Engagement jeder Einzelnen den Verein erst zu dem macht, was er heute

VELOCHICKS

ist. Theresa Rosinger-Zifko, Schriftführerin des Vereins, bestätigt: „Der Verein zeichnet sich durch seinen Teamcharakter aus. Die Velochicks profitieren vor allem voneinander, sei es durch die Vorstellung von Feierabend-Biketrails oder auch durch die Organisation von Nicht-Bikeaktivitäten wie z. B. von Schwimmereinheiten und Lauffreizevents – selbst an grauen Wintertagen.“

VOM EI ZUM CHICK

Begonnen hat alles 2005, als Theresia Kellermayr, Eva Rümmele und Martina Weinzettl die Velochicks in Graz gründeten, um gemeinsame Ausfahrten zu veranstalten und den Austausch unter Gleichgesinnten zu fördern. Das Ziel des Vereins war es – und ist es noch immer –, radsportbegeisterte Frauen sowohl beim Einstieg in den Radsport wie auch bei der Verbesserung der Fahrtechnik zu begleiten. Heute gibt es neben dem

Gründungssitz in Graz zwei weitere Hühnerneester: Wien und Salzburg. Seit 2008 existiert der Standort Wien, wo sich eine Freeride-lastige Fraktion etabliert hat, die federführend von Eva Rümmele betreut wird. In Salzburg gibt es seit 2015 eine Velochicks-Gruppe, die die Region als „Mountainbike- und RennradfahrerInnenparadies entdeckt“, wie die standortverantwortliche Daniela Kinz erzählt.

Wie vielseitig die Angebote des Vereins sind, erkennt man anhand der zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten an den drei Standorten: Da gibt es wöchentliche Ausfahrten, Techniktrainings oder Reparaturkurse, die von ausgebildeten Instruktoren geleitet werden, sowie Ausfahrten in Bikeparks. Ergänzend dazu lädt der Verein zum jährlichen Nachtschifahren oder Rodeln am Semmering ein.

Disziplintechnisch setzen sich die Hühner kein
Hauptsache





BILD OBEN Fotoshooting in der neuen Vereinsdress am Grazer Schlossberg.

BILD MITTE Downhill-Ass Anita Molcik ist ebenfalls bekennende Velochick.

BILD UNTEN Kleine Runden oder große Ausfahrten.

Wenn man ein Mädl der rund 100 aktiven Velochicks kennenlernen möchte, so ist dies prinzipiell leicht möglich, besitzt der Verein doch ein eigenes Trikot, welches alle Jahre ein facelift erfährt. Im aktuellen Trikot - in Metallblau mit knalligen pink-Tönen gehalten - war eine kleine Gruppe Anfang 2016 in den Kärntner Nockbergen unterwegs. Die mehrtägige Tour war sportlich und optisch eine Augenweide (siehe Foto). Dergleichen Ausflüge, die sie im Frühjahr auch als "Frühjahrs-Trainingscamps" bezeichnen, führen die Velochicks jährlich zu neuen Destinationen mit abwechslungsreichem Terrain wie es etwa in Sizilien, Mallorca oder Portugal zu finden ist.

BUNTE HÜHNER

Und dennoch, die Geschmäcker im Hühnerstall sind höchst unterschiedlich: Während die einen für mehrtägige Touren im Hochgebirge trainieren, stürzen sich die anderen in Bikeparks die Pisten hinunter oder pushen sich durch die Pumps der BMX-Bahn in Vösendorf. Insbesondere in Wien und Umgebung ist die Freeride-Fraktion ansässig, die im vollen Federkleid (Vollvisierhelm, Rückenpanzer, Nackenschutz) durchs Dickicht jagt, wie u.a. der aktuelle Image-Film zeigt (vimeo.com/147187908). Neben all den Aktivitäten darf der Spaß nicht zu kurz kommen. Genau dafür ist bei den Stammtischen ausreichend Zeit.

Wenn man sich diesen bunt gemischten Haufen an Frauen ansieht, denkt man: Sie könnten unterschiedlicher nicht sein. Was die Velochicks dennoch oder gerade deshalb zusammenhält, ist der Spaß am Radln und die Freude an der Bewegung in der Natur. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass man Freundschaften mit Frauen aus den verschiedensten Berufsgruppen und Altersschichten, mit denen man sonst nie in Kontakt gekommen wäre, knüpft und gemeinsam eine aufregende Zeit genießt.

DER WEG ZUR CHICK

Für alle Neo-Velochicks gilt: Jede interessierte Frau in jedem Alter kann ein Velochick werden. Etwas Kondition, eine Portion Motivation und Sicherheit am Fahrrad sind die Voraussetzungen, um dem Hühnerstall beizutreten zu können. Mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 35 beginnt der Spaß. Anmerkung zum Schluss: Auch Küken (Kinder) und Cockerl (Männer) sind herzlich willkommen, wobei Cockerl nur in unterstützender Funktion am Vereinsleben teilnehmen.

**DU WILLST
DEINEN VEREIN
IM LINES
SEHEN?**

Wir machen Platz dafür: christoph@lines-mag.at

HELDEN LESER AUSGABE



Christoph
Berger-Schauer



Mike Brulz



Kevin Böck



Carmen Crepaz



Rene D.



Bernd Dorrong



Pascal Engel



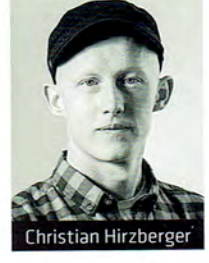
Martin Fülöp



Manuel Gruber



Bernhard Havelka



Christian Hirzberger



Johannes Klausner



Florian T. Klocker



Linda Klocker



Klemens König



Friedrich Simon Kugi



Franziska Leitner



Peter Mihalkovits



Johannes Moser



Michael Perkonigg



Christian Perner



Philipp Perz



Armin Pomella



Dominik Raab



Elke Rabeder



Johanna Raminger



Tanja Roschitz



Theresa
Rosinger-Zifko



Manuel Schretter



Gerhard Seher



Gerd Skant



Hannes Slavik



Johannes Slavik



Chris Spath



Michael Steiner



Matthias Stonig



Roland Stuhlpfarrer



Michael Vielhaber



Martina Weinzettl



Diese Seite ist unsere Huldigung an die fleißigen Hände, die es möglich machen dieses Magazin zu produzieren. „Danke“ müssen wir aber noch an viele weitere Personen richten, die hier nicht abgebildet sind. Egal ob Liftler, die uns die Gondel früher anwarfen, Shopper, die uns nach Dienstschluss ihre Schmankerl zeig-